

Für die Spur H0 sind verschiedene Fahrdrähtlängen erhältlich, wobei einige Drähte mit der Bezeichnung «universal» darauf hinweisen, dass die Drahtenden nicht vorgebogen sind. Andere Drähte sind an beiden Enden fertig gebogen erhältlich.

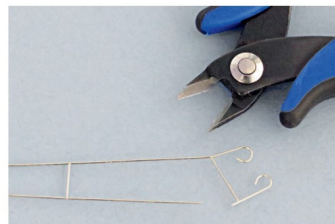
Die Firma Viessmann empfiehlt, alle 22,5 Grad der Gleiskrümmung einen Mast aufzurichten. Die Rillen am Mastfuss zeigen den richtigen Abstand an, in dem der Mast im Verhältnis zum Gleis positioniert werden soll. Welche Rille für welches Schienensystem geeignet ist, steht in der Gebrauchsanweisung, die dem Startset beiliegt. Der Mastfuss muss fest an den Gleisschwellen anliegen. Für das PECO-Gleis in Spur 00/H0 etwa wird vorgeschlagen, die Markierung «Fleischmann-Gleis» zu verwenden.

Die Oberleitung kann entweder als funktionsloses System oder zum elektrischen Antrieb einer Lok verwendet werden. Zur Elektrifizierung des Systems ist es notwendig, einen Strommast (Art-Nr. 4111) und eine Sicherung (Art-Nr. 4188) zu verwenden, wobei etwa alle drei Meter ein Strommast installiert werden muss, um eine gute Stromversorgung aufrechtzuerhalten. Der schrittweise Prozess zur Errichtung der

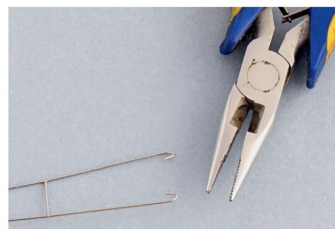
Oberleitung besteht zunächst darin, mit einem Bleistift auf der Grundplatte die Stelle zu markieren, wo das Schraubenloch für den ersten Mast hinkommen soll. Bohren Sie ein kleines Loch in der richtigen Grösse für die Schraube, die mit dem Mast mitgeliefert wurde.

Schrauben Sie den Mastfuss fest auf die Grundplatte, und schieben Sie den Mast hinein. Überprüfen Sie, dass der Mast senkrecht, im 90-Grad-Winkel zur Schiene steht und richtig positioniert ist, um den Draht mittig über die Schiene führen zu können. Nehmen Sie alle Einstellungen vor, indem Sie entweder die Schraube lösen und den Winkel des Mastes verändern oder den Mast im Mastfuss nach vorne oder hinten schieben.

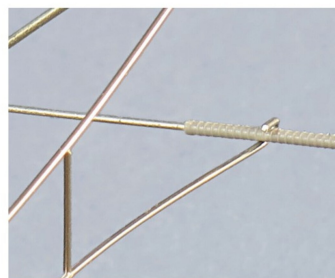
Die Masten müssen in den richtigen Abständen der gewählten Drähte auf der Grundplatte befestigt werden. Um diesen Abstand zwischen den Masten zu überprüfen, legen Sie den Draht auf das Gleis, und markieren Sie den Mittelpunkt der beiden gebogenen Enden jedes Drahtes knapp ausserhalb des Schotters. Um die Drähte an den Masten zu befestigen, schieben Sie die gebogenen Enden der Drähte vorsichtig



Ich hatte keine langen Viessmann-Drähte, also beschloss ich, Elektrotren-Drähte zu verwenden. Die gebogenen Enden habe ich abgetrennt.



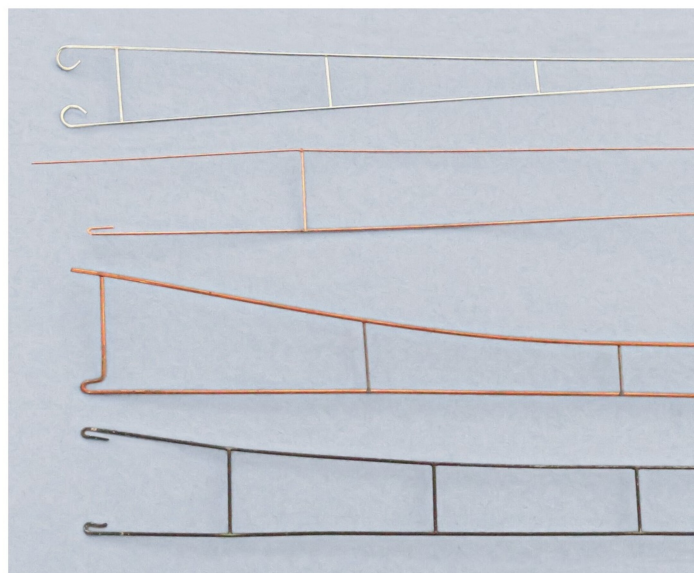
Die Enden des Elektrotren-Drahtes habe ich mit einer feinen Spitzzange umgebogen.



Die Viessmann-Masten haben Gummimanschetten, über welche die Drähte umgehängt werden können, sodass Lötten nicht erforderlich ist.



Fertig: ein H-Profil-Mast von Viessmann mit beschnittenen Electrotren-Fahrdrähten.



In meinem Lager habe ich vier verschiedene Drähte für H0-Oberleitungssysteme gefunden: Electrotren, PECO (von Sommerfeldt), Sommerfeldt und Viessmann (im Bild von oben nach unten).